

Suisse-EU

## Europäisches Sozialrecht: vorübergehender Arbeitsausfall bei Grenzgängerinnen und Grenzgängern

Kommentar zum Urteil des Bundesgerichts vom 9. November 2018, [8C\\_248/2018](#)

Patricia Usinger-Egger Dr. iur., Winterthur\*

**Résumé:** Lorsque les rapports de travail à plein temps et de durée limitée d'une personne frontalière arrivent à échéance et que celle-ci conclut un nouveau contrat de travail à temps partiel dans le même pays d'emploi, il faut, sur le plan des assurances sociales, retenir un chômage partiel et non un chômage complet. Il n'y a pas de modification du principe « lex loci laboris ».

**Zusammenfassung:** Läuft ein vollzeitliches, befristetes Arbeitsverhältnis einer Grenzgängerin aus und geht diese eine neue arbeitsvertragliche Teilzeitverpflichtung im selben Beschäftigungsstaat ein, so ist sozialrechtlich von einer Teil- und nicht von einer Vollarbeitslosigkeit auszugehen. Es kommt nicht zu einem Statutenwechsel des Lex-loci-laboris Grundsatzes.

### Inhaltsübersicht

- I. Ausgangslage
- II. Kommentar
- III. Schlusswort

## I. Ausgangslage

Eine Woche vor Weihnachten hat das Bundesgericht einen Entscheid veröffentlicht, der vom 19. November 2018 datiert.<sup>1</sup> Es ging dabei um eine in Italien wohnhafte Grenzgängerin, die vom 1. März 2016 bis zum 30. Oktober 2016 eine (befristete) saisonale Vollzeitstelle<sup>2</sup> im schweizerischen Gastgewerbe innehatte, die durch eine (befristete) saisonale Teilzeitstelle vom 1. November 2016 bis zum 30...

Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients

Document "Europäisches Sozialrecht: vorübergehender Arbeitsausfall bei Grenzgängerinnen und Grenzgängern" créé par Anonyme le 29.04.2024 sur szs.recht.ch |  
© Stämpfli Editions SA, Bern - 2024

payants par document.

S'abonner ↗

Acheter ↗

🔑 Login